



Pressemitteilung

Tourismus in NRW entwickelt sich im Bundesvergleich am besten

Düsseldorf, 29. Mai 2017. Nach sieben Wachstumsjahren in Folge ist der Tourismus in NRW auch im ersten Quartal 2017 weiter auf Erfolgskurs: Von Januar bis März 2017 sind erneut mehr Gäste nach Nordrhein-Westfalen gekommen als im Vorjahreszeitraum. Im Vergleich der Bundesländer kann NRW damit das beste Ergebnis verzeichnen.

Im ersten Quartal 2017 weist Nordrhein-Westfalen mit einem Plus von 9,8 Prozent und insgesamt 5,1 Millionen Gästeankünften das höchste Wachstum aller Bundesländer verglichen mit dem Vorjahr auf. Bei den Übernachtungen kann ein Anstieg von 6 Prozent auf insgesamt 11,2 Millionen Übernachtungen verzeichnet werden. Besonders stark gestiegen sind die Übernachtungen ausländischer Gäste: Hier kann NRW ein Plus von 12,5 Prozent vermelden. Im Bundesvergleich liegt NRW bei Ankünften und Übernachtungen hinter Bayern auf dem zweiten Platz.

Alle touristischen Regionen Nordrhein-Westfalens weisen in den ersten drei Monaten des laufenden Jahres einen Anstieg von Ankünften und Übernachtungen auf. Gutes Winterwetter und ausreichend Schnee sowie internationale Messen haben zu den guten Ergebnissen beigetragen. NRW ist ein Kurzurlandsland und nicht, wie andere Bundesländer, von einem Rückgang von Übernachtungen durch eine späte Lage der Osterferien in 2017 betroffen.

Ausführliches Zahlenmaterial zum Tourismus in NRW findet sich unter www.touristiker-nrw.de/marktforschung.

Information und Inspiration rund um das Reiseland NRW gibt es unter www.dein-nrw.de.

Tourismus NRW e.V.

Völklinger Str. 4
40219 Düsseldorf

B2C: www.dein-nrw.de

B2B: www.touristiker-nrw.de

Pressekontakt:

Julie Sengelhoff

Telefon +49 (0)211 / 91320-512

Telefax +49 (0)211 / 91320-555

E-Mail: sengelhoff@nrw-tourismus.de

B2B-Twitterkanal: [@TourismusNRW](https://twitter.com/TourismusNRW)

Information:

Der touristische Dachverband für Nordrhein-Westfalen wurde 1997 auf Initiative des Wirtschaftsministeriums gegründet. Der Tourismus NRW hat 68 Mitglieder, darunter regionale und städtische Tourismusorganisationen, Hotels, Flughäfen, Verkehrsverbände und Freizeitparks. Gemeinsam mit seinen Partnern arbeitet der Landesverband daran, Nordrhein-Westfalen national und international als bedeutende Tourismusdestination zu positionieren. In den letzten Jahren hat die Bedeutung des Tourismus zugenommen, das belegen steigende Gästezahlen: Im Jahr 2016 lag das Reiseland NRW im Bundesländervergleich mit über 22 Millionen Ankünften auf Platz zwei, hinter Bayern. Damit kann die Branche in NRW bereits das siebte Jahr in Folge einen Rekord verbuchen.